

Die rollende Berufsberatung

Info-Truck der Metall- und Elektroindustrie an der Theodor-Heuss-Realschule

Leverkusen. Am Mittwoch und Donnerstag kommen die Schülerinnen und Schüler der Theodor-Heuss-Realschule in den Genuss einer mobilen Berufsberatung. Der Info-Truck der Metall- und Elektroindustrie macht vor der Bildungsanstalt halt.

»Bereits seit mehr als 25 Jahren setzen die Arbeitgeberverbände auf mobile Berufsinformationen, um die Attraktivität ihrer Ausbildung hervorzuheben«, unterstreicht Rechtsanwalt Andreas Tressin, Geschäftsführer der Unternehmensverbände Rhein-Wupper. Zentrales Medium sind dabei die Info-Mobile der M+E-Industrie. »Seit September 2014 bis Ende 2016 werden die bisherigen InfoMobile nunmehr sukzessive durch zehn hochmoderne M+E InfoTrucks ersetzt. Ein solcher neuer moderner Truck ist in der kommenden Woche auch an Leverkusener Schulen zu besichtigen.



Der neue InfoTruck wird am 25. und 26. August in Leverkusen stehen. Foto: privat

An Bord der zweigeschossigen InfoTrucks werden Jugendliche an M+E-typischen Arbeitsplätzen technische Zusammenhänge kennenlernen und erleben die Faszination Technik praxisnah und intuitiv«, weiß der Geschäftsführer zu berichten. So können sie unter Anleitung eine computergesteuerte CNC-Messmaschine programmieren und ein Werkstück selbst

fertigen. Begleitet werden die Exponate durch interaktive Aufgabenstellungen und Hintergrundinfos auf Tablets. Neueste Multimedia-Anwendungen komplettieren das Angebot. Auf einem 1,5 Quadratmeter großen Multitouchtable lädt eine animierte 3D-Softwareanwendung bis zu sechs Besucher gleichzeitig auf eine interaktive Erkundungsreise durch ein virtuel-

les M+E-Unternehmen ein. Schülerinnen und Schüler sollen hier spielerisch und intuitiv Arbeitsplätze und Berufe aus der M+E-Industrie kennenlernen. Sie können am Produktionsprozess eines Autos mitwirken und typische Aufgabenstellungen erledigen. Während ihres InfoTruck-Besuchs werden die Schulklassen von einem erfahrenen zweiköpfigen pädagogischen Beraterteam begleitet.

»Das gemeinsam mit Pädagogen und Experten entwickelte Einsatzkonzept erfüllt alle Erwartungen der Schulen an moderne Berufsinformation. So bietet der neue M+E-InfoTruck nun Platz für eine ganze Klasse und ermöglicht es den Lehrkräften, die Klasse bei ihrem Besuch zu begleiten. Mit den zwei Etagen hat das Beraterteam zudem die Möglichkeit, die handlungsorientierten und theoretischen Inhalte stärker zu trennen«, so Tressin.